

Woher kommen eigentlich die Monatsnamen?



Dass man zu Silvester bunte Raketen und Böller abfeuert, ist schon ein sehr alter Brauch. Früher glaubten die Menschen, dass sie mit viel Lärm und Feuer die bösen Geister vertreiben könnten.

Unser Kalender geht auf den römischen Kaiser Julius Caesar zurück. Auch die Monatsnamen haben einen römischen Ursprung. Die damalige Sprache war Latein, darum findest du auch in den Monaten lateinische Überbleibsel.

Heuer ist das Jahr .
Es wird wie immer Monate haben.

Denke an einen Kalender von heute. Du findest sicher leicht heraus, wie die Monate heute heißen.

1. Dieser Monat ist nach dem römischen Gott JANUS benannt.
2. FEBRUARIUS (Reinigungsmonat) hieß er bei den Römern.
3. Dieser Monat hat seinen Namen vom Kriegsgott MARS.
4. Der Name stammt vom Wort APERIRE (aufmachen).
5. MAIA war die Göttin des Wachstums.
6. Die Göttin der Ehe hieß JUNO.
7. Benannt nach JULIUS Caesar.
8. Der Monatsname kommt vom Kaiser AUGUSTUS.

	Wie heißt der Monat jetzt?	Wieviele Tage hat er?
1	Januar	31
2	Februar	28 oder 29
3	März	31
4	April	30
5	Mai	31
6	Juni	30
7	Juli	31
8	August	31

Die Monate September, Oktober, November und Dezember sind einfach nach den lateinischen Ordnungszahlen für 7., 8., 9. und 10. benannt. Das geht auf den Kalender zur Zeit der Gründung Roms zurück.

Kennst du auch ein paar Glückssymbole, die sich Menschen schenken, wenn sie sich im neuen Jahr das erste Mal treffen? _____

Vierklee, Glücksschweinschen, Hufeisen,
Rauchfangkehrer, Fliegenpilz, Marienkäfer

